

Amtliche Verlautbarung der österreichischen Sozialversicherung im Internet: www.avsv.at

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger verlautbart gemäß § 31 Abs. 5 Z 29 ASVG:

2. Änderung der Richtlinien über Ausnahmen von der Meldungserstattung mittels Datenfernübertragung 2005 – RMDfÜ 2005

Die Richtlinien über Ausnahmen von der Meldungserstattung mittels Datenfernübertragung 2005 – RMDfÜ 2005, verlautbart unter www.avsv.at Nr. 145/2005 am 26. November 2005, zuletzt geändert durch www.avsv.at Nr. 181/2005 am 21. Dezember 2005 werden wie folgt geändert:

1. Die Überschrift nach § 5 lautet:

„Abschnitt II Mindestangaben-Anmeldung„

2. § 9 lautet:

„(1) Andere Meldungsarten, die außerhalb der elektronischen Datenfernübertragung für Mindestangaben-Anmeldungen verwendet werden dürfen, sind folgende:

1. mit Telefax auf dem Formular „Mindestangaben-Anmeldung“, das beim Versicherungsträger aufliegt und an das ELDA-Call Center unter der Telefonnummer 05 780 761 gesendet wird,
2. telefonische Mitteilung an das ELDA-Call Center unter der Telefonnummer 05 780 760,
3. schriftlich mit dem Formular „Mindestangaben-Anmeldung“, das beim Versicherungsträger für Mindestangaben-Anmeldungen aufliegt.

(2) Die Reihenfolge der Meldungsarten nach Abs. 1 bezeichnet auch deren Nachrangigkeit im Sinn des § 41 Abs. 4 Z 2 ASVG. Vorrangige Meldungsarten sind, wenn sie mangels (Telefax-)Gerätes nicht möglich sind, wirtschaftlich unzumutbar.

(3) Meldungen auf anderen Wegen, insbesondere

- über Fernschreiber,
- über Teletex,
- mittels e-mail,
- mittels SMS (Short Message Service),

bewirken keine ordnungsgemäße Meldung.

(4) Nicht ordnungsgemäß erstattete Mindestangaben-Anmeldungen gemäß § 6 sind vom Krankenversicherungsträger zurückzuweisen.“

3. Nach § 10 wird folgender § 11 angefügt:

„Inkrafttreten der 2. Änderung

§ 11. Die 2. Änderung tritt mit 1. Jänner 2008 in Kraft.“

*

Die 2. Änderung der Richtlinien über Ausnahmen von der Meldungserstattung mittels Datenfernübertragung 2005 – RMDfÜ 2005 wurde von der Trägerkonferenz des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger am 9. Oktober 2007 beschlossen.

Für den Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger:

Bittner

Probst